

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

Komödie, Liebesfilm, Prädikat **wertvoll**

BAIKONUR

In der Nähe der russischen Raumstation Baikonur leben die Dorfbewohner vom Weltraummüll, der vom Himmel fällt. Einer der Dorfbewohner ist ein junger Amateurfunker, genannt „Gagarin“, dessen größter Traum es ist, selbst einmal Astronaut zu sein. Unsterblich verliebt ist er in Julie, eine französische Weltraumtouristin, die sich einer All-Mission angeschlossen hat und bei ihrer Rückkehr auf die Erde mitten im Dorf landet. Und mit diesem ungewöhnlichen Fund hat nun wirklich keiner gerechnet.

Wie in seinen vorherigen Filmen ist es erneut der magische Realismus, den Regisseur Veit Helmer benutzt, um eine skurrile und liebevoll ausgearbeitete Geschichte zu erzählen. Dabei ist es vor allem der harte Gegensatz der von Struktur, Ordnung und Kälte geprägten Raumstation und des chaotischen und naturverbundenen Dorflebens, welcher den Reiz des Films ausmacht.

Schrullige Figuren, heikle Verwicklungen und eine Liebesgeschichte, die nicht von dieser Welt scheinen, schaffen ein zauberhaftes Filmvergnügen sowohl für technikorientierte Weltraumfans als auch für Liebhaber romantischer Geschichten.



Spielfilm
Deutschland, Russland, 2011

Regie: Veit Helmer

Darsteller: Aleksandr Asochakov; Marie de Villepin; Sitora Farmonova; Erbulat Toguzakov;

Länge: 95 Minuten

FSK: 0



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Jurys mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com